



**Pfarrbrief  
der Kirchgemeinde  
Gebenstorf-Turgi**

**Ausgabe  
9/2021**

unsere Webseite: [www.kathkirchegetu.ch](http://www.kathkirchegetu.ch)

**Liebe Leserin  
Lieber Leser**

Mit dem Pfarrbrief erhalten Sie weitere Infos zu den Anlässen ab dem 6. Ostersonntag, welcher in diesem Jahr auch als "Muttertag" gefeiert wird. Mehr zum Muttertag lesen Sie auf der nächsten Seite. Auf Wunsch erhalten Sie unseren Pfarrbrief auch per Post zugestellt. Dazu melden Sie sich bitte beim Pfarrsekretariat ([sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch](mailto:sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch)). Der Pfarrbrief ist in den beiden Kirchen in Gebenstorf und in Turgi zum Mitnehmen aufgelegt. Verteilen Sie ihn auch an weitere interessierte Menschen. Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gesegnete Osterzeit und erholsame Auffahrtstage. Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Es grüsst Sie

Die Pfarrbriefredaktion  
der Kirchgemeinde  
Gebenstorf-Turgi

## 13. Mai - Christi Himmelfahrt

### Eucharistiefeier - täglich bei uns

#### Eine Begegnung mit Jesus Christus

#### In Gebenstorf

Montag bis Freitag, 9.00 Uhr Eucharistiefeier  
Sonntag, 9.00 Uhr und 10.30 Uhr Eucharistiefeier

#### In Turgi

Samstag, 17.30 Uhr Eucharistiefeier (Beichte ab 16.45h)  
Sonntag, 19.00 Uhr Eucharistiefeier  
Dienstag, 19.00 Uhr Eucharistiefeier (Glaubensabend mit Beichte)

#### Anlässe auch auf der letzten Pfarrbriefseite

#### Kalenderblatt

9. Mai,  
Muttertag,  
mit Grill-Plausch  
und Familienfest  
vor der Kirche in  
Gebenstorf.

13. Mai,  
Christi  
Himmelfahrt:  
Vertrauen Sie  
der Göttlichen  
Barmherzigkeit.  
Gott lässt keinen  
Menschen  
fallen.

Fr	7.5.	5. Osterwoche, Herz-Jesu-Freitag
Sa	8.5.	5. Osterwoche
So	9.5.	6. SONNTAG DER OSTERZEIT, Muttertag
Mo	10.5.	Hl. Johannes von Ávila (g)
Di	11.5.	6. Osterwoche, Bitttag vor Himmelfahrt
Mi	12.5.	Hl. Nereus und Achilleus (g); Hl. Pankratus (g)
Do	13.5.	CHRISTI HIMMELFAHRT (H)
Fr	14.5.	6. Osterwoche
Sa	15.5.	6. Osterwoche
So	16.5.	7. SONNTAG DER OSTERZEIT
Mo	17.5.	7. Osterwoche
Di	18.5.	Hl. Johannes I., Papst (g); Hl. Burkard (g)
Mi	19.5.	Hl. Maria Bernarda Bütler (g)
Do	20.5.	Hl. Bernardin von Siena (g)
Fr	21.5.	Hl. Hermann Josef (g)

*"Dann führte er sie hinaus in die Nähe von Betanien. Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und es geschah, während er sie segnete, verliess er sie und wurde zum Himmel emporgehoben. Sie aber fielen vor ihm nieder. Dann kehrten sie in grosser Freude nach Jerusalem zurück. Und sie waren immer im Tempel und priesen Gott." (Lukas, 24,50-51)*

## Muttertag

Die Dankbarkeit zeigen.

Muttertag ist ein Fest, wo wir uns sagen, dass es gut ist, dass wir in einer Familie geboren wurden. Viele von uns haben das Glück, dass sie ihre Eltern an diesen Tagen besuchen können. Wir danken Gott für unsere Eltern. Wir danken für alle Menschen, die unser Leben bereichern. Wo wir dankbar sind, dass wir füreinander da sind, da danken wir Gott und beten für die Menschen. Die Bibel lässt es in den Worten des Psalms 139 zum Ausdruck bringen: "Du selbst hast mein Innerstes geschaffen, hast mich gewoben im Schooss meiner Mutter. Ich danke dir, dass ich so staunenswert und wunderbar gestaltet bin. Ich weiss es genau: Wunderbar sind deine Werke." (Psalm 139). So wunderbar sind unsere Eltern.



Im Mai gedenkt die Kirche traditionell Maria, der Mutter Gottes. Mit Blick auf den "Muttertag" ergibt sich die Möglichkeit, den Rosenkranz für unsere Mütter sowie Väter zu beten. Im Monat Mai, der speziell der Jungfrau Maria gewidmet ist, sind alle Gläubigen eingeladen, den Heiligen Rosenkranz zu beten. Die Madonna wird uns helfen, die Zeit der Prüfung, die wir durchleben, mit mehr Glauben und Hoffnung zu meistern. Die Muttergottes wird unseren Müttern und Vätern beistehen, wo sie immer ihren Beistand brauchen und erbitten. Auch uns wird sie immer als Mutter beistehen.

Erwachsenenbildung

## Glaubensabende

**Dienstag, ab 18.30 Uhr**

Jede Woche am Dienstag finden Glaubensabende in Turgi statt. Weitere Themen sind:

11.05. Christliches Leben im Heiligen Geist

Foto: kathkirchegetu.ch



18.05. Das Sakrament der Eucharistie

25.05. Umkehr und Versöhnung

01.06. Die Sakramente

08.06. Das Glaubensbekenntnis

15.06. Der Tod und danach.

22.06. Maria im Glauben der Christen

Ortskirche

## Abstimmung

Leider hat die Mehrheit der Stimmbürger am 2. Mai das Protokoll, die Rechnung und den Voranschlag wieder abgelehnt. Die Ergebnisse können Sie unserer Homepage entnehmen. Die Kirchenpflege ist sehr

Bild: freepik.com



traurig darüber, dass obwohl unsere Messfeiern und Pfarrei-Angebote von so vielen Menschen besucht werden, viele Gläubige nicht das demokratische Recht nutzen. Vor allem ausländischen Katholiken ist oft nicht bewusst, dass auch sie das Recht haben, abstimmen und wählen zu gehen. In unserer Kirchgemeinde hat jeder Katholik, unabhängig von seiner Herkunft, die gleichen Rechte. Die Kirchenpflege wird sich weiterhin für diese Rechte einsetzen.

Mariä Erscheinungen

## Fatima-Film

**von M. Pontecorvo (2020)**

1917, auf dem Höhepunkt des Ersten Weltkriegs, ausserhalb der Pfarrei Fatima, Portugal, erleben ein zehnjähriges Mädchen und ihre Geschwister mehrere

Bild: freepik.com



Erscheinungen der Jungfrau Maria. Als säkularistische Regierungsbeamte und Anführer der Kirche versuchen, die Kinder zu zwingen, ihre Geschichte zu widerrufen, verbreitet sich schon die Nachricht der Erscheinungen im ganzen Land und Welt. Was die strömenden Pilger erleben, die sich nach Frieden sehnen, wird ihr Leben verändern.

## Blick über den Tellerrand

# Erscheinung in «Fatima» – was sagt sie uns heute?

Am 13. Mai 1917 erschien die Madonna drei Hirtenkindern.

Die Muttergottes Maria entspricht weder dem Klischee einer naiven jungen Frau noch einer kämpferischen Feministin. Maria hat den Plan Gottes nicht ohne Gegenfrage angenommen, sondern ihren Willen kundgetan, entshaltsam leben zu wollen. Erst als der Erzengel ihr erklärte, dass der Wille Gottes mit ihrem Willen vereinbar sei, gab sie ihr JA. Damit ist Maria bis heute ein Vorbild geworden für alle Frauen und Männer, die sich mit ihrem ganzen Denken und Sein auf

Foto: freepik.com

*"Der Engel, der mit der rechten Hand auf die Erde zeigte rief mit lauter Stimme: Busse, Busse, Busse!" (Das dritte Geheimnis von Fatima)*



Gott einlassen. Es zeugt von einem unhistorischen und unreflektierten Denken, Marias Wirken nur zeit- und kulturbedingt zu betrachten, wie es einige Christen tun, welche die christliche Lehre der sogenannten heutigen Zeit anpassen wollen. Maria und Joseph entsprachen mit ihrer

*"Um die Seelen zu retten, werde ich kommen, um die Weihe Russlands an mein unbeflecktes Herz und die Sühnekommunion an den ersten Samstag des Monats zu verlangen. Wenn man auf meine Wünsche hört, wird Russland sich bekehren und es wird Friede sein. Wenn nicht, wird es seine Irrlehren über die Welt verbreiten, am Ende aber wird mein Unbeflecktes Herz triumphieren."*  
(Das zweite Geheimnis von Fatima)

Entscheidung, zölibatär zu leben, nicht den damaligen Moralvorstellungen. Auch die frühe Kirche bekehrte in Griechenland und Rom Menschen mit einer Sittenlehre, die nicht der hiesigen Kultur entsprach. Die Christen gewannen die Herzen der Menschen mit ewigen Wahrheiten und nicht mit einem opportunistischen Relativismus.

Es ist daher kein Zufall, dass Gott gerade im 19. und 20. Jahrhundert, in welchen Nationalismus, Eugenik, Faschismus, Manchesterkapitalismus und Kommunismus als Ideologien die katholische Lehre verdrängen wollten, Menschen durch Maria zur Bekehrung rief. Am 13. Mai 1917, während in Europa ein fürchterlicher Weltkrieg tobte, zeigte sich die Madonna drei einfachen Hirtenkinder. Am 13. Oktober wurden dann Zehntausende von Menschen, darunter viele Atheisten, die gekommen waren, um die Hirtenkinder zu verspotten, zeugen des Sonnenwunders, welches von der Madonna den Hirtenkindern angekündigt wurde. Mehrere Minuten drehte

sich die Sonne wie eine Scheibe - ein bis heute unerklärliches Wunder.



*"Unsere Liebe Frau zeigte uns ein grosses Feuermeer, das in der Tiefe der Erde zu sein schien. Eingetaucht in dieses Feuer sahen wir die Teufel und die Seelen, als seien es durchsichtige schwarze oder braune, glühende Kohlen in menschlicher Gestalt."*  
(Das erste Geheimnis von Fatima)

Lassen wir uns von Maria zu Gott führen. Es ist für Gott einfacher, die Sonne zu bewegen als die menschlichen Herzen. Gott hat jedem Menschen einen freien Willen gegeben. Es ist an uns, die Liebe Gottes anzunehmen und mit unserem JA dem Geist Gottes in uns und unserer Gemeinschaft Raum zu gewähren. Die Kirche hat weder eine Zukunft, wenn Menschen Glaubenswahrheiten unüberlegt übernehmen noch dann, wenn die überlieferte Lehre dem Zeitgeist angepasst wird. Durch unsere Vernunft und unseren Dialog mit Gott im Gebet sind wir wie Maria in der Lage, Gottes Willen zu erkennen. Maria ist dadurch für alle Christen Mutter und Vorbild.

### Geben Sie uns Ihre Unterstützung

Vorname

Name

E-Mail

Tel - SMS

Adresse

Absenden an:

Kath Pfarramt, Kinziggrabenstrasse 2, 5412 Gebenstorf  
per Mail: [sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch](mailto:sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch)

## Termine zum Vormerken

Mai bis Juni 2021

**| Muttertag /  
Familienfest mit  
Grillplausch**

**So, 9. Mai, 10.30h-13h (G)**

Es finden in unseren Pfarreien die Muttertags-Messen statt. Wir laden Sie herzlich zu diesen schönen Messfeiern, die wir mit Ihnen zusammen feiern möchten, ein. Nach der Messfeier in Gebenstorf lädt Jubla alle zum Take Away Grillplausch ein. Details auf [kathkirchegetu.ch](http://kathkirchegetu.ch).  
**Kath. Kirche Gebenstorf**

**| Gebetsstunde  
für die Kirche**

**donnerstags, 17h**

Wir als Katholiken sind eine weltumspannende Familie, in der jeder für jeden beten soll. Seit 36 Jahren beten wir in Gebenstorf am Donnerstagabend. Herzliche Einladung.  
**Kath. Kirche Gebenstorf**

**| Christi Himmelfahrt**

**Do, 13. Mai, 9h und 10.30h**

**Kath. Kirche Gebenstorf**

## Botschaft von Fatima

*Mutter der Kirche! Erleuchte das Volk Gottes auf den Wegen des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe! Erleuchte besonders die Völker, deren Weihe und Überantwortung du von uns erwartest. Unbeflecktes Herz, hilf uns, die Gefahr des Bösen zu überwinden, das so leicht in den Herzen der heutigen Menschen Wurzel fasst und dessen unermessliche Auswirkungen über dem heutigen Leben lasten und den Weg in die Zukunft zu versperren scheinen.*

unsere Webseite:  
[www.kathkirchegetu.ch](http://www.kathkirchegetu.ch)

**| Im Mai den  
Rosenkranz beten**

**dienstags, 16.30h  
Kath. Kirche Turgi**

**| Beichtgelegenheit**

**samstags, 16.45h-17.15h  
dienstags, 18.25h-21.00h**

Die Beichte ist das Sakrament der Versöhnung. In diesem Gespräch mit einem Priester bekenne und bereue ich, wo ich Schuld auf mich geladen habe.  
**Kath. Kirche Turgi**



Kath. Kirchgemeinde  
Gebenstorf-Turgi



## Ansprechpartner

**Katholische Kirchgemeinde  
Gebenstorf-Turgi**



Telefon  
056 223 10 16

E-Mail  
[sekretariat@kathkirchegetu.ch](mailto:sekretariat@kathkirchegetu.ch)

Pfarrbriefredaktion



Telefon  
056 223 38 84  
(Mo-Fr. 8.30-11.30 Uhr;  
13.30-16.00 Uhr)

E-Mail  
[sekretariat.turgi@kathkirchegetu.ch](mailto:sekretariat.turgi@kathkirchegetu.ch)

Angie Renevey, Pfarrsekretärin



Telefon  
056 223 10 16  
(Mo-Fr. 8.30-11.30 Uhr;  
13.30-16.00 Uhr)

E-Mail  
[sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch](mailto:sekretariat.gebenstorf@kathkirchegetu.ch)

P. Adam Serafin, Layout

## Geburtstage

02.05, Norbert Mlekusch, 75J.  
03.05, Alberico Parisii, 80J.  
14.05, Agostino Ceccarelli, 85J.  
Wir gratulieren herzlich.

## Jahrzeiten

**Kath. Kirche Turgi:**

- Hl. Messen für Arme Seelen

**Kath. Kirche Gebenstorf:**

- Hl. Messen für Arme Seelen;

05.05, 09.00 Uhr, für Arme Seelen;  
5.05, 9h und 10.30h, für Albert u. Berta Wiedemeier-Scheuble;  
9.05, 9h und 10.30h, für Kaspar u. Anna Dobler-Kappeler;  
R.I.P.

### Impressum

Herausgeber:  
Katholische Kirchgemeinde  
Gebenstorf-Turgi  
Kinziggrabenstrasse 2  
5412 Gebenstorf

Redaktion:  
Zentrales Sekretariat  
Gebenstorf

Kontakt:  
Sekretariat (Kontaktdaten  
nebenstehend)

Auflage:  
3.000 Exemplare